

Basiswissen aus der Sportart Floorball

Floorball - Ein Sport für alle!



Inhalt

1. Allgemeines
2. Grundkenntnisse und Spielvarianten
3. Regeln
4. Technik und Taktik



Allgemeines – Geschichte

- Entwickelte sich aus einer Sommervariante des Eishockey an amerikanischen Colleges
- Carl-Ake Ahlquist (Handballer) brachte den Sport 1969 nach Europa (Schweden)
- seither entwickelte sich der Sport vor allem in Schweden (Innebandy), Finnland (Salibandy), Schweiz (Unihockey) und Tschechien (Florbal)
- 1986 Gründung der International Floorball Federation IFF
- 2021: 74 Mitglieds-Organisationen



Allgemeines – Entwicklung in Deutschland

- seit Anfang der 1990er auch in Deutschland
- 1992 Gründung des DUB (Deutscher Unihockey Bund)
- Aufnahme ins Schulsportprogramm (Sachsen, 1998)
 - seit 2003 bundesweite Schulwettkämpfe
 - teilweise im Rahmen von JtFO



Allgemeines – Floorball früher und heute

[Video „[Als Unihockey in die Schweiz kam](#)“]

[Video “[IFF This is Floorball](#)”]

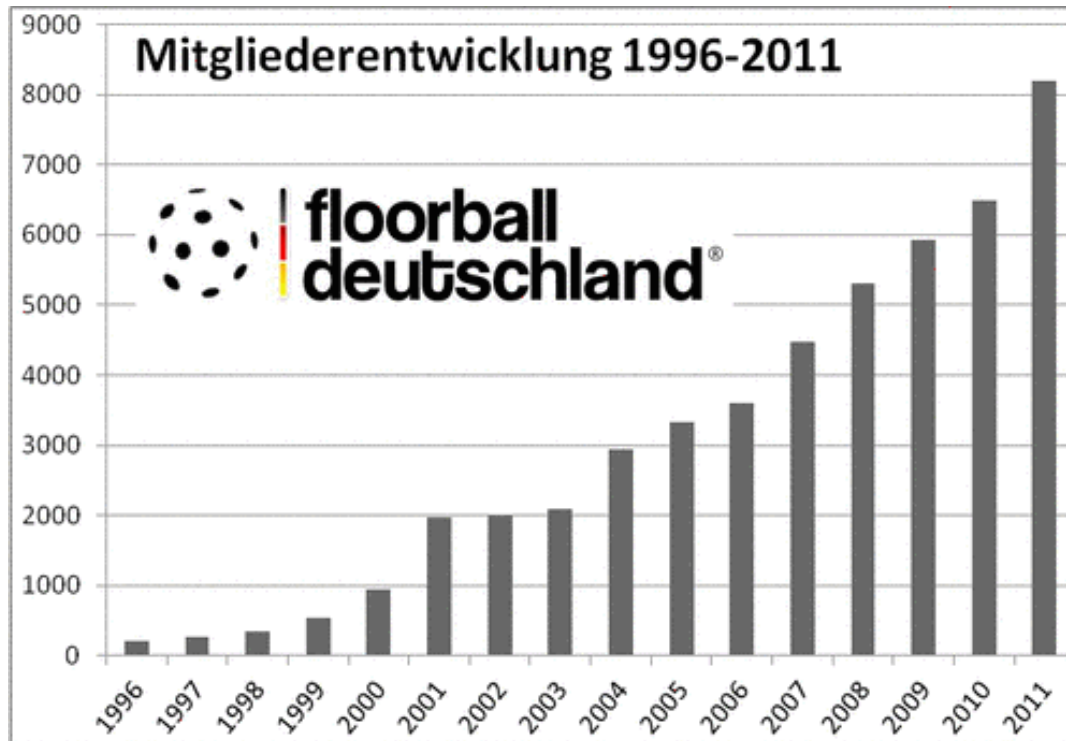


Allgemeines – Entwicklung in Deutschland

- 2009 Umbenennung in Floorball
 - Begriff impliziert oft „Hockey an der Uni“
 - erschwerte die Aufnahme in DOSB/LSB
 - offizieller internationaler Begriff: Floorball
- 2014 Aufnahme in DOSB
- 2019: rund 13.00 Mitglieder



Allgemeines – Mitgliederentwicklung in FD



Allgemeines – Ligen in Deutschland

- Bundesliga Herren
- 2. Bundesliga Herren (Staffel Nord-West und Süd-Ost)
- Regionalligen
- Verbandsligen
- 1. Bundesliga Damen
- Regionalligen Damen Großfeld
- regionale Kleinfeld-Ligen: Damen, Herren, Junior:innen
 - Deutsche Meisterschaften
- regionale Mixed-Ligen
- Pokalwettbewerb
 - Final4 Turnier



Allgemeines – internationale Wettbewerbe

- Weltmeisterschaften
 - Herren, Dezember alle geraden Jahre
 - U19 Herren, Mai alle ungeraden Jahre
 - Damen, Dezember alle ungeraden Jahre
 - U19 Damen, Mai alle geraden Jahre
- Floorball Champions Cup
 - Meister:innen Top 4-Nationen, Gastgeber:in, Sieger:in Euro Floorball Cup
- Euro Floorball Cup
 - Meister:innen Top 5-10-Nationen



Allgemeines – Highlights WFCs

[Video „[WFC 2018 Highlights FIN - SWE \(Final\)](#)“]

[Video „[WFC 2012 Highlights SUI - GER \(3rd place\)](#)“]

[Video „[WFC 2013 - SUI v GER Highlights](#)“]

[Video „[WFC 2019 – Highlights Sui v CZE \(Semi-final\)](#)“]



Grundkenntnisse – Warum Floorball?

- einfache (Einstiegs-) Ausrüstung
- leicht zu erlernende Grundtechniken
- geringes Verletzungsrisiko
- Varianten (Schulsport, Mixed, Kleintor, Kleinfeld, Großfeld)
- Dynamik, Kreativität, Technik, Taktik



Grundkenntnisse – Ausrüstung



Hallensportzeug

Bande (improvisierbar)

Teams je nach Voraussetzung:
3-6 Spieler:innen mit oder ohne Goalie



Grundkenntnisse – Material

Floorbälle



Der Floorball besteht aus dem Kunststoff Polyethylen (PE), ist innen hohl und hat 26 Löcher.

Dieser sogenannte Lochball wiegt 23 g und hat einen Außendurchmesser von 72 mm.

Floorball-Schläger



Ein Floorball-Schläger besteht aus einer Kelle und einem Schaft, der optimalerweise mit einem Griffband versehen ist. Schläger sollten aufrecht vom Boden bis zur Bauchnabelhöhe (plusminus eine Handbreite) reichen.

Tore



Tore für den Schulsport sind 90 x 60 cm
Für das Spiel mit Goalie:
160 x 115 cm

Spielvarianten – Mixed/Kleintor

Spielfeldgröße	16 m x 28 m
Anzahl Spieler:innen	max. 14
Spieler:innen auf dem Feld	4 (2 männlich, 2 weiblich)
Mindestanzahl Spieler:innen auf dem Feld	2
Goalie	ohne (kleine Tore!)
Penalty	Schuss auf leeres Tor aus 7 m Entfernung von Torlinie (geschlagener Schuss)



Spielvarianten – Mixed/Kleintor



Spielvarianten – Kleinfeld

Spielfeldgröße	16 m x 28 m
Anzahl Spieler:innen	max. 14
Spieler:innen auf dem Feld	3 + 1 G (oder 4 + 0)
Mindestanzahl Spieler:innen auf dem Feld	2 + 1 G (oder 3 + 0)
Goalie	Komplett ausgerüstete:r Goalie
Penalty	Penalty von Mittelpunkt aus



Spielvarianten – Kleinfeld



Spielvarianten – Großfeld

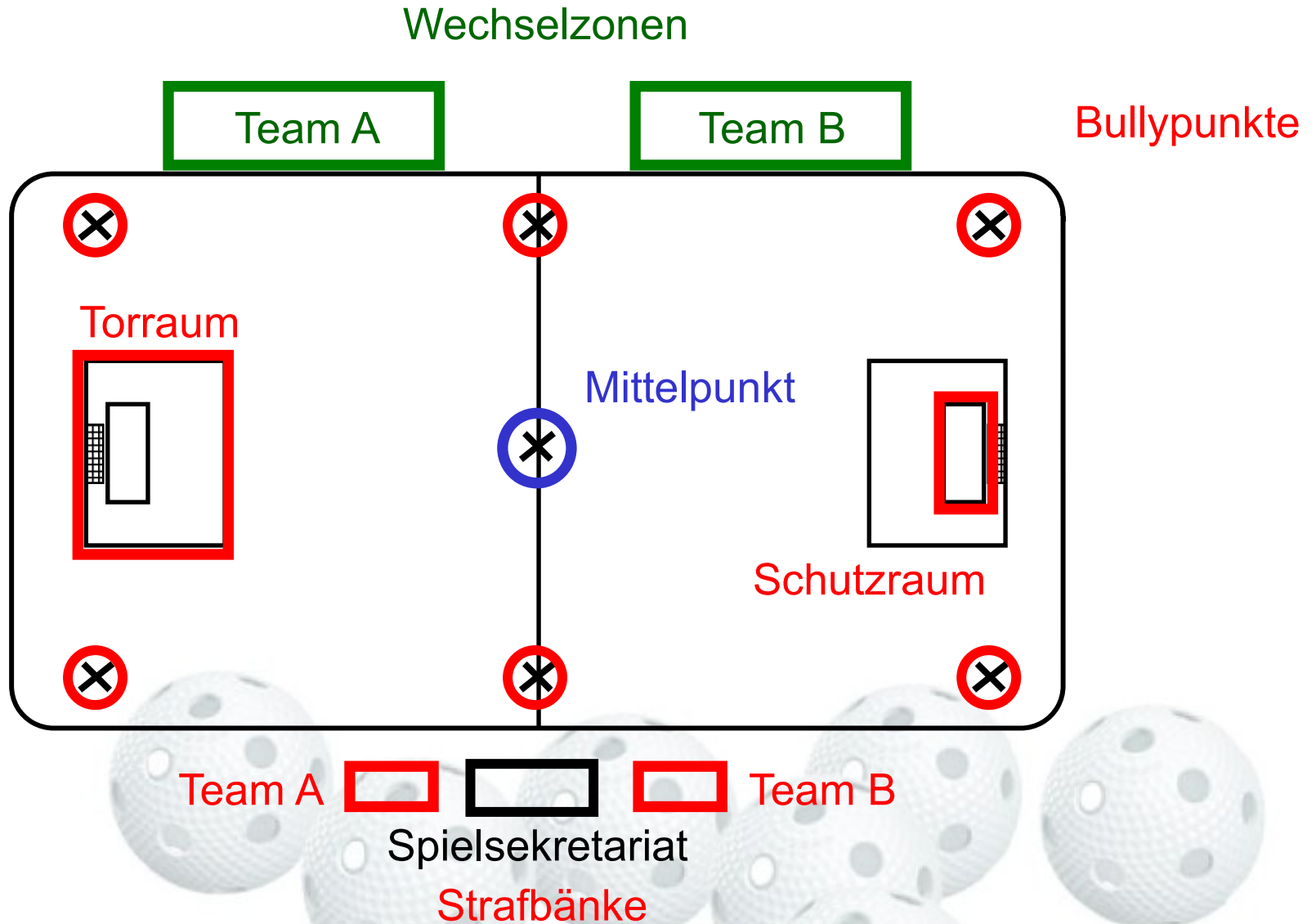
Spielfeldgröße	20 m x 40 m
Anzahl Spieler:innen	max. 20
Spieler:innen auf dem Feld	5 + 1 G (oder 6 + 0)
Mindestanzahl Spieler:innen auf dem Feld	3 + 1 G (oder 4 + 0)
Goalie	Komplett ausgerüstete:r Goalie
Penalty	Penalty von Mittelpunkt aus



Spielvarianten – Großfeld



Regeln – Spielfeld



Regeln – Einstieg

- Fairplay
- Schläger bis Kniehöhe nutzen
- nur den Ball spielen
- Schläger nicht zwischen Beine
- Schutzraum



Regeln – Standardsituationen

- Bully
- Einschlag
- Freischlag
- Penalty



Regeln – Bully

- zu Beginn eines Spielabschnittes
- zur Bestätigung eines Tores

Weitere Gründe

- nach verschossenem Strafschuss
- Ball unabsichtlich beschädigt
- Bande offen oder Tor verschoben
- Schiedsrichter:in kann sich nicht entscheiden
- Schiedsrichter:in angeschossen → wesentliche Spielbeeinflussung



Regeln – Einschlag

- Nach Ausball oder Deckenberührung

Ausführung

- am Ort (1 m von Bande entfernt)
- falls hinter der Torlinie, nächster Bullypunkt
- muss geschlagen werden
- zügige Ausführung
- Gegenspieler:in 2 (3) m Abstand, inklusive Stock



Regeln – Freischlag

- Nach Vergehen

Ausführung

- am Ort (1 m von Bande entfernt)
- falls hinter der Torlinie, nächster Bullypunkt
- muss geschlagen werden
- zügige Ausführung
- Gegenspieler:in 2 (3) m Abstand, inklusive Stock



Regeln – Penalty (Strafschuss)

- Verhinderung einer klaren Torchance
- Verteidigendes Team im Schutzraum

Ausführung Mixed

- Schuss aus 7 m Entfernung von Torlinie auf leeres Tor
- Ball muss geschlagen werden
- kein Nachschuss



Regeln – Penalty (Strafschuss)

- Verhinderung einer klaren Torchance
- Verteidigendes Team im Schutzraum

Ausführung Kleinfeld / Großfeld

- Spieler:in startet von Mittellinie
- Ball oder Spieler:in immer in Vorwärtsbewegung

[\[Joakim Karlsson floorball penalty\]](#)

[\[WFC Best Penalty Shootouts\]](#)

[\[Peter Runnestig zorro straff mot Jönköping\]](#)

[\[IFF Top 10 Penalty shots\]](#)

Regeln – Torerfolg

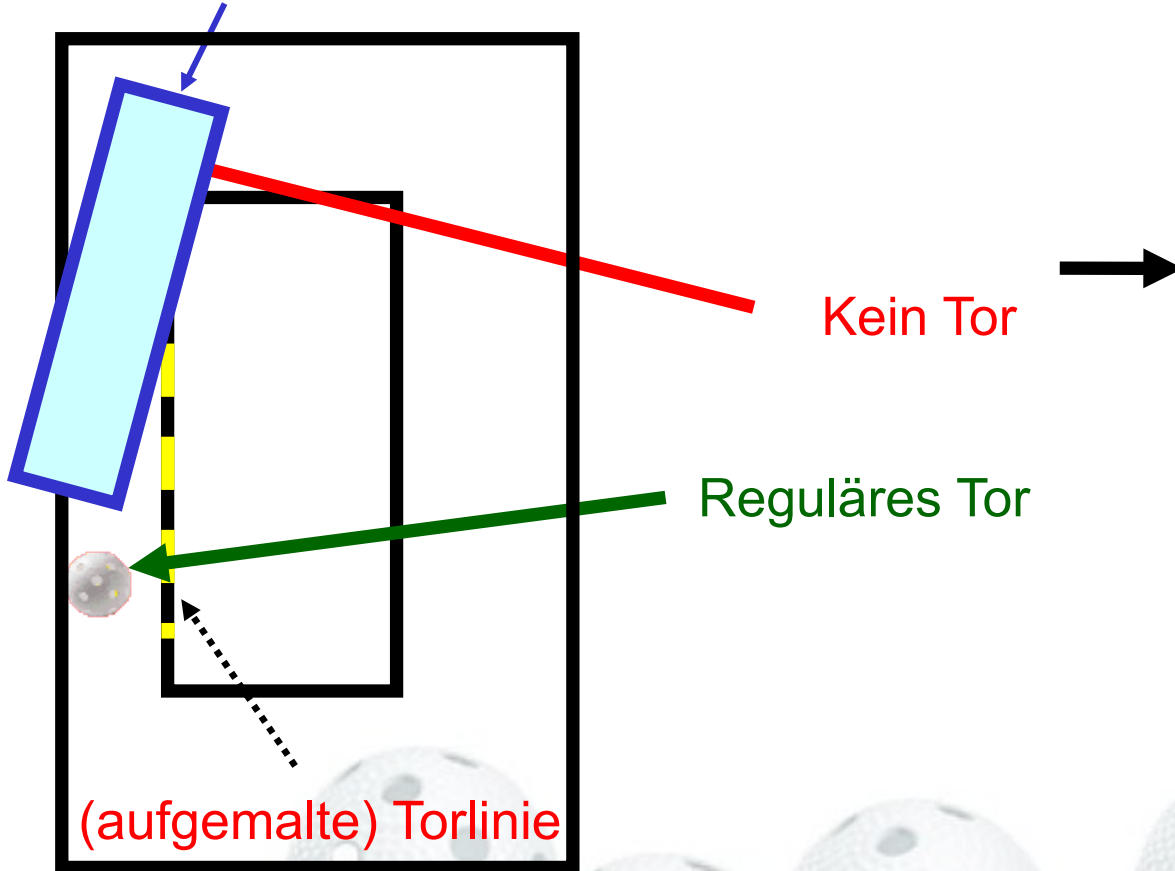
- kein Vergehen des torerzielenden Teams vorausgehend
- Ball überschreitet *Torlinie* vollständig und von vorn
- Ball unterhalb des gedachten Querträgers
- mit Stock erzielt oder unabsichtlich abgefälscht
- Eigentore

→ Durch Bully bestätigt



Regeln – Tor

Verschobenes Tor



Die Torlinie ist entscheidend, nicht das physische Tor!

Regeln – Zeitmessung

- Effektiv
 - Bei jedem Pfiff, auch Ausball oder Vergehen
- Nicht effektiv
 - Zeit wird nur angehalten bei
 - Strafen aussprechen
 - Tor
 - Auszeit
 - Penalty
 - Zeichen durch Schiedsrichter:in



Regeln – Signale der Zeitmessung

- Einfachpfeif
 - Spiel sofort freigegeben, Ball spielbar
 - Standard nach Vergehen
- Dreifachpfeif
 - Spiel unterbrochen
 - muss durch Einfachpfeif wieder freigegeben werden
 - bei außerordentlichen Situationen wie Verletzung, Strafen



Regeln – Vergehen

- 12 Vorfälle mit Bully
- 2 Vorfälle mit Einschlag
- 20 Vergehen mit Freischlag
- 1 Vergehen mit Strafschuss
- 8 unkorrekt erzielte Tore
- 27 Vergehen mit Zweiminutenstrafe
- 6 Vergehen mit Fünfminutenstrafe
- 1 Vergehen mit Zehnminutenstrafe
- 6 Vergehen mit Matchstrafe I
- 6 Vergehen mit Matchstrafe II
- 4 Vergehen mit Matchstrafe III

Regeln – Vergehen ohne Zeitstrafe

- Fußpass / [[Fußspiel](#)]
- Schutzraumvergehen (Angreifer:in)
- [[Stürmerfoul](#)]
- [[Stock / Fuß / Bein zwischen die Beine des Gegners / der Gegnerin](#)]
- [[Springen](#)]
- Kopfball



Regeln – Vergehen mit möglicher / variabler Zeitstrafe

- [[Stockschlag, 4 Videos](#)]
- Stockwurf
- Spielverzögerung
- Halten, [[Beispiel Stock halten](#)]
- [[Stoßen, 3 Videos](#)]
- Hoher Stock / Fuß
- [[Überharter Körpereinsatz](#)]
- [[Sperrern](#)]



Regeln – Vergehen mit fixer Zeitstrafe

- [[Bodenspiel](#)]
- [[Handspiel](#)]
- Wechselfehler (2 min)
- Abstand (2 min)
- Spielen ohne Stock (2 min)
- Unbegründete Materialbeanstandung (2 min)
- Haken (5 min)



Regeln – Beispiel



Technik – Grundposition

- Rücken gerade, Kopf erhoben
- → **Spielübersicht**
- Beine leicht angewinkelt
- Stand auf dem Fußballen
- → **Mobilität**
- Schwerpunkt über dem Fußballen
- → **Startschnelligkeit**
- Beinstellung hüftbreit
- → **Gleichgewicht**



Technik – Schlägerhaltung

- Rechtshänder:innen (meist Linksausleger:innen):
 - rechte Hand ist oben
 - Schläger wird zur linken Seite gehalten



Technik – Pass

- Handgelenkspass
 - Ball wird an der Schaufel geführt und nach unterschiedlich langem Zug gepasst
- Schlenzpass
 - Ball wird mit langem Zug am Körper entlanggeführt
 - Ausschwingung in Kniehöhe
- Schlagpass
 - Ball wird seitlich am Standbein geschlagen
 - Schläger setzt kurz vor dem Ball am Boden auf
 - Vor- und Ausschwingung nicht über Kniehöhe



Technik – Schuss

Schüsse sind wie Pässe, die Höhe kommt hinzu.

Häufig verwendete Schussarten

- [[Handgelenksschuss](#)]
- [[Schlenzschuss](#)]
- [[Schlagschuss](#)]



Technik – Tricks

[\[Trixxers - Matchzorro\]](#)

[\[Peter Runnestig Zorrorotor\]](#)

[\[Janne Tähkä - Zorrorotor\]](#)



Taktik – Möglichkeiten

- **Individualtaktik**
- → Dribblen, Passen, Zweikampf, Ball abdecken, Schießen
- **Gruppentaktik**
- → Doppelpass, Kreuzen, Blocken, 2-1, ...
- **Teamtaktik defensiv und offensiv**
- → 2-1-2, 1-2-2, Aufbau mit Point, Personendeckung, Raumdeckung, Forechecking, ...



Literatur

- [1] “Floorball” in der Schule. SportPraxis, 52. Jahrgang, März/April 2011.
- [2] Floorball. Infoheft zur weltweiten Sportrevolution. Floorball Deutschland, 2010.
- [3] Mixed-Spielregeln für den Schulsport http://www.floorball.de/?wpfb_dl=57
- [4] B. Beutler und M. Wolf (2004). Unihockey Basics Spielentwicklung in Schule und Verein. Ingold Verlag.
- [5] M. Brändli und P. Gärtner (2008). 99 Spiel- und Übungsformen im Unihockey. Printgraphic Wittwer Druck AG, 4. Auflage.
- [6] J. Kratochvil und T. Nebe (2013). Floorball – Geschichte, Training, Taktik. Meyer & Meyer Verlag.
- [7] http://www.mobilesport.ch/wp-content/uploads/2013/12/12_13_Unihockey_d.pdf
- [8] <http://www.swissunihockey.ch/weblounge-files/1a2f2810-0868-437a-8328-d24d2d957471/Techniktest%20Schule.pdf>

Bilder und Quellen

- FloorballBB
- IFF
- FD RSK (Spielfeldskizzen)

- Diese Folien sind erstellt unter  Ausnahme Verbandslogos

